



Ein Kalender mit Bezug zu Meer und Landschaft: Die Fotografin Martina Levin-Müller (links) und Annika Weerts vom Hospiz Kieler Förde freuen sich über den Erlös, der für verschiedene Aufgaben der Einrichtung gedacht ist.

FOTO: ANNETTE GÖDER

Freude über Licht und Erlös

Erfolgreiches Kalenderprojekt trotz Corona: 7449 Euro gehen an das Hospiz Kieler Förde

VON ANNETTE GÖDER

MEIMERSDORF. Noch immer ist die Fotografin Martina Levin-Müller beeindruckt von der Hilfsbereitschaft und Flexibilität der Geschäfte, die im Lockdown das Kalenderprojekt für das Hospiz Kieler Förde unterstützt haben. Den Verkaufserlös über 7449 Euro hat sie nun dem Hospiz übergeben.

„Einige Adressen von Geschäften, die den Kalender möglicherweise anbieten könnten, hat mir der Hospizförderverein Gabriel zukommen lassen“, erklärt die Fotografin, die das Projekt ehrenamtlich übernommen hat. „Außerdem habe ich dann weitere Geschäfte angerufen und war überwältigt, wie engagiert sie den Verkauf in der schwierigen Situation ermöglichen haben.“ So hätten Käufer die Gelegenheit gehabt, den beliebten, traditionellen Ka-

lender zum Beispiel an der Kasse eines Buchladens zu erwerben, wenn sie ihre bestellten Titel abholen konnten, oder im Blumengeschäft oder in einer Apotheke, die ihn auf einem adventlich dekorierten Weihnachtstisch ausgelegt hatten.

Qualitativ hochwertig wurde das Produkt mit dem Titel „Land & Meer“ auch durch die Unterstützung und Beratung der Firma A.C. Ehlers Medienproduktion, die ein kostenfreies Layout zur Verfügung gestellt hat. Die Kalenderbilder zeigen Motive, von denen eini-

„Wir sind auf Spenden angewiesen, um damit fünf Prozent aller Kosten bestreiten zu können.“

Annika Weerts,
Hospiz Kieler Förde

ge über Schleswig-Holstein hinausreichen. „Ich bin für eine Reihe von Projekten ständig auf Motivsuche und dafür sehr viel mit dem Wohnmobil unterwegs“, erzählt die 59-Jährige. Für den Kalender hat die Fotografin und Bildgestalterin die Stimmungen der Jahreszeiten eingefangen. „Manchmal musste ich mehrfach an einen Ort fahren, damit das Foto so wurde, wie ich es mir vorstellte.“ Mal stimmte das Licht nicht, mal war der Bildausschnitt optimierbar. Der Titel für diesen Monat heißt „Wolkenpiel am Kleinen Plöner See“. Der strahlend blaue Himmel ist bedeckt mit weißen Wattebäuschen, die sich ebenso wie die konturreichen, blattlosen Laubbäume im Wasser spiegeln. Der Leuchtturm in Westermarkelsdorf auf Fehmarn, eingebettet in hohem Gras, und die Rapsblüte in der Nähe des Laboer Ehrenmals

sind die Motive der nächsten Monate.

Der volle Verkaufserlös – nur abzüglich der Kosten für Papier und Produktion – ist für Zusatzangebote wie Trauerarbeit, Musiktherapie, Sonderkost oder die Fortbildung ehrenamtlicher Mitarbeiter bestimmt. „Wir sind auf Spenden angewiesen, um damit fünf Prozent der Gesamtkosten bestreiten zu können“, erklärt Annika Weerts, Pflegeleitung und Mitglied der Geschäftsführung des Hospizes. In ihren Augen ist das Resultat des Projektes ein doppelter Gewinn: „Wir profitieren sehr von dem Geld und erfreuen uns an dem Kalender, der sowohl im Wohnzimmer als auch im Büro hängt.“

☛ Unter www.leviarts.de gibt es weitere Informationen zum jeweiligen Monatsfoto und zu weiteren Motiven der Fotografin.